



## **Deutschlandpremiere für den MAN Lion's City E LE für Klasse II auf der Mobility Move**

München, 11.02.2026

**Mit dem ersten elektrischen Klasse II-Überlandbus eines deutschen Herstellers und dem Batteriepaket „Made in Nürnberg“ setzt MAN Truck & Bus auf der 17. Messe Mobility Move 2026 voll auf nachhaltige Mobilität.**

**MAN Truck & Bus**  
Dachauer Straße 667  
80995 München

- **Low-Entry-Bus MAN Lion's City E LE begeistert mit flexibler Einsatzfähigkeit auf Stadt- und Überlandlinien, Nachhaltigkeit und Leistungsstärke**
- **Smartes Digital-Cockpit und erweiterte Assistenzsysteme der aktuellen Elektrikplattform setzen Maßstäbe**
- **Fachvorträge und Ausstellungsmodell zum neuen MAN BatteryPack**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Miriam Schromm

Telefon: +49 89 1580-2001

[Presse-man@man.eu](mailto:Presse-man@man.eu)

<https://press.mantruckandbus.com/>

Nachhaltige, elektrische Mobilität steht im Mittelpunkt der jährlichen Fachveranstaltung „Mobility Move“. Die VDV-Elektrobuskonferenz und Fachmesse findet vom 10. bis 12. März in Berlin statt. In diesem Jahr liegt der Fokus auf Autonomem Fahren, Digitalisierung, Cybersecurity, Personal sowie natürlich auf Elektrobussen. Passend dazu zeigt MAN Truck & Bus auf seinem prominent platzierten Messestand (Convention Hall II, Stand Nr. 35) als erster deutscher Hersteller den vollelektrischen Klasse II-Überlandbus MAN Lion's City 12 E LE, der seit dem viertem Quartal 2025 bestellbar ist. Außerdem wird das Schnittmodell eines MAN BatteryPack der neuen Generation ausgestellt, damit die Messebesucher das Innenleben im Detail betrachten können – eine hervorragende Gelegenheit für Fachgespräche mit den Experten vor Ort. Dr.-Ing. Michael Roth, Head of Product Strategy Bus bei der MAN Truck & Bus SE, nimmt an dem Panel zum Autonomem Fahren im Themenblock „Regulation und Typpgenehmigung“ teil und informiert ausführlich zu den Aktivitäten von MAN unter dem Titel: „Der Weg zum Regelbetrieb.“ Sowohl in Berlin als auch in München ist das Unternehmen im Rahmen der Projekte „BeIntelli“ sowie

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 13,7 Milliarden Euro Umsatz (2024). Das Produktportfolio umfasst Lkw und Busse mit Diesel- und Zero-Emission-Antrieben, Transporter, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 33 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die MAN Truck & Bus Deutschland GmbH - Tochter der MAN Truck & Bus SE - setzte im Jahr 2024 in Deutschland über 36.000 neue und gebrauchte Lkw, Busse sowie Transporter ab. Sie beschäftigt über 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt mit eigenen Servicebetrieben und Servicepartnern über mehr als 340 Servicestandorte.



„MINGA“ an der Entwicklung selbstfahrender Busse beteiligt.

Weltpremiere feierte der MAN Lion's City 12 E LE für Klasse I-Zulassung auf der Busworld Europe im Herbst 2023. Bereits ein Jahr später erhielt er in der Kategorie Überlandbus die Auszeichnung „Sustainable Bus of the Year 2025“ und wurde ebenso 2025 mit dem „busplaner Innovationspreis 2025“ prämiert. „Die Auszeichnungen belegen eindrücklich, dass unser Engagement für Nachhaltigkeit, innovative Technologien und anpassungsfähige Lösungen sowohl für die Anforderungen des modernen öffentlichen Verkehrs im urbanen, als auch suburbanen Raum überzeugen“, sagt Darko Simeunovic, Leiter Vertrieb Bus bei MAN Truck & Bus Deutschland.

### **Vollelektrischer Allrounder mit Alleinstellungsmerkmal**

Als echter Allrounder und dank seiner ausgeprägten Nachhaltigkeit kommt der MAN Lion's City 12 E LE hervorragend an – in der City ebenso wie im anspruchsvollen Überlandverkehr. Mit der auf Kundenfeedback angepassten Bodenlandschaft mit erhöhtem Heckbereich sorgt es für einen besonders hohen Sitzkomfort. So verfügt der Bus über maximal 43+1 Fahrgastsitze (Klasse I-Zulassung) plus Sondernutzungsfläche für Rollstuhl und Kinderwagen sowie eine motorturmfreien Hecklandschaft in Low-Entry-Bauweise und ist damit wie gemacht für Vorortlinien mit Klasse-I-Zulassung.

Zudem markiert der Low Entry-Bus den vollelektrischen Einstieg von MAN ins wachsende Segment der Überlandbusse. Denn seit Ende 2025 ist die Klasse-II Zulassung für den Einsatz auf Überlandlinien möglich, für die auch die strengere Vorgabe zur Aufbauteifigkeit in der UN ECE R 66.02 gilt. Insgesamt bietet der 12,2 Meter lange Stadtbus bei Klasse II-Zulassung bis zu 39 Sitzplätze für Fahrgäste in Fahrtrichtung sowie rund weitere 20 Stehplätze. Zudem steht ein Platz für Rollstuhl oder Kinderwagen zur Verfügung. „Wir zeigen mit dem Exponat eine einzigartige, innovative Anordnung der Notausstiegsluken im Fußboden, weit weg von allen Hochvoltkomponenten. Dies erhöht die Sicherheit der Fahrgäste in entsprechenden Gefahrensituationen und erfüllt zugleich die Vorgaben der UN ECE R107 für eine Klasse-II Zulassung“, erläutert Samir Karic, verantwortlich für Produktmarketing Bus bei MAN Truck & Bus Deutschland.

Die beiden Notausstiegsluken befinden sich direkt neben dem Fahrer an Tür 1 sowie im Bereich des Stehperrons gegenüber Tür 2 und sind während der Fahrt fest verriegelt. Bei einem unbeabsichtigten Öffnen ertönt beim Fahrer ein



optischer, akustischer und haptischer Alarm. Damit erweitert sich das Einsatzspektrum des Busses, wodurch er sich nun optimal sowohl für innerstädtische als auch für überregionale Linien eignet.

### **Agiler Antrieb von der ersten Umdrehung an**

Der vollelektrische Überlandbus, der auf dem bereits mehr als 3.000 Mal verkauften Stadtbuss MAN Lion's City E basiert, wird von einem leistungsstarken zentralen Synchron-Elektromotor mit einer Spitzenleistung von 326 PS/ 240 kW und 2.100 Newtonmeter an maximalem Drehmoment angetrieben. Dank des modularen Batteriekonzeptes von MAN auf dem Dach haben Betreiber von Stadt- und Überlandlinien die Möglichkeit, die Anzahl der hochmodernen Batteriepakete der neuen Generation flexibel an ihre Bedürfnisse hinsichtlich Ladedauer, Anzahl der Fahrgäste und Reichweite anzupassen. Sie haben die Wahl zwischen vier oder fünf Batteriepaketen, die über eine Kapazität von bis zu 445 kWh verfügen, von denen nach der „Maximum Range Strategie“ ganze 400 kWh nutzbar sind. Die Kapazität ist für eine Reichweite von bis zu 380 Kilometern ausgelegt.

### **Neue und erweiterte Assistenzsysteme für mehr Sicherheit**

Der ausgestellte MAN Lion's City 12 E LE verfügt zudem über eine Reihe an innovativen Assistenzsystemen. Dazu zählt unter anderem die radargestützte Abbiegehilfe auf der schlecht einsehbaren rechten Seite sowie der Spurverlassenswarner (LDW) mit akustischer Warnung, sowie die Spurwechselhilfe (LCS) mit optischer Warnung. Für mehr Sicherheit sorgen zudem der Notbremsassistent EBAplus mit Radfahrer- und Fußgängererkennung, der Kollisionswarner, der Aufmerksamkeitswarner MAN AttentionGuard, die Reifendrucküberwachung für alle Achsen, die automatische Fahrlichtschaltung und der Regensensor. Das Fahrzeug ist zudem mit dem elektronischen Spiegelsatzsystem MAN OptiView ausgerüstet, das sich immer mehr zum Standard entwickelt. Wie beim MAN Lion's City E gehört auch beim MAN Lion's City E LE eine moderne, klimafreundliche Wärmepumpe mit CO<sub>2</sub> als Kältemittel zur Ausstattung.

Im Mittelpunkt des überarbeiteten Cockpits steht das in der Diagonale 12 Zoll messende Zentraldisplay, das vollkommen digital ausgeführt ist und eine scharfe Anzeige in HD-Auflösung bietet. Auch hier profitieren Fahrer von einer übersichtlichen und leicht verständlichen Anordnung der Bedienelemente.



### **Neues MAN BatteryPack auf dem Messestand**

Besucher der Mobility Move, die sich für das Thema Batterien interessieren, können sich am MAN Stand umfassend informieren. Denn dort wird neben dem vollelektrischen Stadtbus auch das neue MAN BatteryPack als Schnittmodell gezeigt. Die Serienproduktion des Lithium-Ionen Batteriesystems auf NMC-Chemiebasis, das künftig in allen eBussen verbaut wird, ist 2025 im MAN Batteriewerk in Nürnberg gestartet. Die MAN BatteryPacks für den eTruck und eBus bestehen aus jeweils zwölf Batteriemodulen, die in zwei bis vier Lagen im Batteriegehäuse zusammengeführt werden. Bei der Entwicklung standen insbesondere die Themen Zuverlässigkeit, Sicherheit und Leistung im Mittelpunkt.

### **Über die Mobility Move**

Die „Mobility Move“ startete als „VDV-Elektrobuskonferenz und Fachmesse ElekBu“ und findet als Deutschlands größte Konferenz und Fachmesse für straßengebundene öffentliche Mobilität bereits zum 17. Mal statt. Sie dient als Treffpunkt für Verkehrsunternehmen, Hersteller, Zulieferindustrie und Dienstleister. In diesem Jahr finden Vorträge auf fünf Konferenzbühnen bzw. Foren statt. Hinzu kommen 7.500 Quadratmeter Ausstellungsfläche, auf der gezeigt wird, welche Lösungen es für die Mobilität von morgen gibt.